



### Inspired by Ralph Sonntag

Liebe Digital Fellows,

Digitale Kompetenzen sind in den allermeisten Berufsbildern unabdingbar. Für uns an den Hochschulen und Universitäten ist das zentral.

Wir entwickeln eine Vielzahl an Innovationen, die Unternehmen befähigen, die digitale Zukunft aktiv zu gestalten und so auch nachhaltig zu wachsen. Dadurch steigt die Attraktivität der Unternehmen für Fachkräfte, der Hochschulen für Studierende und Forschende und letztlich die Attraktivität des gesamten Bundeslands. Dieser Kreislauf stärkt Innovationen in Wirtschaft und Wissenschaft und trägt so zu einem langfristigen Wohlstandsgewinn für uns alle bei. Das macht das Wissensland MV aus.

Digitale Tools sind inzwischen fest in der Hochschullehre verankert, etwa in didaktischen Konzepten wie dem Flipped Classroom, die einen Fokus auf Selbstlernern und ein Kompetenzaufbau in Präsenz legen. Fachwissen und methodische Grundlagen bilden die Basis für den Erwerb digitaler Kompetenzen, wie sie beispielsweise in den Studiengängen Digital Health Technology, Angewandte Data Science sowie Künstliche Intelligenz und Robotik an der Hochschule Stralsund vermittelt werden.

Durch digitale Vernetzung kooperieren Hochschulen in Mecklenburg-Vorpommern zunehmend international, etwa im Rahmen europäischer Hochschulallianzen und gemeinsamer Studienangebote wie zum Beispiel EUNICoast.

Auch entstehen digitale und hybride Distanzlabore für die MINT-Ausbildung. Ein Beispiel ist das Projekt DistLab, das Studierenden ermöglicht, laborpraktische Experimente, wie in der Robotik oder Regelungstechnik, orts- und zeitunabhängig über das Internet durchzuführen.

<https://www.hochschule-stralsund.de/forschung-und-transfer/forschung/distlab/>

Auch in den Rechtswissenschaften gewinnt die Digitalisierung an Bedeutung, exemplarisch durch den Einsatz von KI-Tools oder den länderübergreifenden Austausch. Ein Beispiel dafür ist der deutsch-ukrainische Dialog „Digitale Justiz im Fokus“ zur Digitalisierung der Justiz.

<https://www.deutscherrichtspiegel.de/e-justice/digitalisierung/digitale-justiz-im-fokus-157696/>

Im Bereich des Transfers zeigt sich ebenfalls die Vielseitigkeit der Hochschulen: Mit Küstenmatch ist eine digitale Plattform entstanden, die studentische Talente und Unternehmen gezielt miteinander vernetzt.

<https://küstenmatch.de/>

Nicht zuletzt zeigt sich Digitalisierung auch in der Weiterentwicklung der Hochschulen selbst. Moderne Campus- und Verwaltungssysteme wie HISinOne, papierlose Prozesse, mobile Services und barrierefreie Anwendungen steigern Effizienz und Servicequalität nachhaltig.

Innovationen in der Wissenschaft sind eine der besten Investitionen in die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und damit Wohlstand für die Gesellschaft.



In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gestaltungsreiches Jahr.

Ihr Ralph Sonntag  
Rektor Hochschule Stralsund



### Deine Idee. Deine Wirkung. Deine Bühne.

Der NÖRD Award 2026 zeichnet digitale Projekte, Teams und Persönlichkeiten aus Mecklenburg-Vorpommern aus, die zeigen, wie Digitalisierung verantwortungsvoll, wirksam und zukunftsorientiert gestaltet werden kann. Mach dein Engagement sichtbar, vernetze dich mit anderen Gestalter:innen und setze Impulse für die digitale Zukunft des Landes.

Reiche jetzt dein Projekt ein oder nominiere digitale Vorbilder und werde Teil der NÖRD 2026.

Einreichungsfrist: bis 15. März 2026

[Hier erfährst du mehr!](#)



### Aus der Stabsstelle: Podcast #32 – zu Gast: Dr. Konrad Jagusch

Wie wird Forschung konkret wirksam für Unternehmen? In unserer Podcastfolge 32 spricht Mareike Donath mit Dr. Konrad Jagusch vom Fraunhofer-Institut für Großstrukturen in der Produktionstechnik IGP über Digitalisierung, Automatisierung und KI in der Praxis. Es geht um effiziente Produktionsprozesse, smarte Datennutzung und darum, wie Unternehmen Schritt für Schritt zukunftsfähig werden – ohne den Menschen aus dem Blick zu verlieren.

[Jetzt reinhören und inspirieren lassen!](#)

### Aus der Community: Digitalisierungsbotschaft er-Ernennt am 19.01.

Diese Woche wurden drei neue Digitalisierungsbotschafter:innen des Landes MV durch Innenminister Christian Pegel ernannt. Im Mittelpunkt der Ernennung stand das gemeinsame Ziel, digitale Kompetenzen im Land weiter zu stärken.

Antje Kaiser engagiert sich für die Vermittlung digitaler Kompetenzen über alle Altersgruppen hinweg, insbesondere für junge Menschen. Dr. Martin Setzkorn setzt sich für digitale Innovationen im Gründungsumfeld und eine stärkere überregionale Vernetzung ein. Florian Beuß wirbt dafür, Digitalisierung verständlich und erließbar zu machen und die Zusammenarbeit mit der Wissenschaft auszubauen.

Die Digitalisierungsbotschafter:innen vertreten digitales MV nach außen, geben Impulse ins Land und stehen im aktiven Austausch mit Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung, Politik und Gesellschaft. Betreut werden sie durch die Stabsstelle Digitaler Wandel im Innenministerium des Landes.

Wir gratulieren herzlich und heißen die neuen Botschafter:innen in der Community willkommen.

[Hier erfährst ihr mehr](#)

### Aus dem Partnernetzwerk: Online- Kurse des Mittelstand- Digitalzentrums Rostock

Das Mittelstand-Digital Zentrum Rostock bietet eine Vielzahl kostenfreier Online-Kurse an, mit denen Fach- und Führungskräfte ihr digitales Know-how gezielt ausbauen können. Die Angebote richten sich unter anderem an das Gesundheitswesen, die Medizintechnik, den Tourismus und das Bauwesen und verbinden aktuelles Fachwissen mit praxisnahen Beispielen.

Die Kurse sind flexibel online nutzbar, interaktiv aufgebaut und schließen mit einem Zertifikat ab. Einige Angebote für die Gesundheitswirtschaft sind zusätzlich von der Ärztekammer MV zertifiziert und bringen Fortbildungspunkte für Ärztlernen und Ärzte. Nach einmaliger Registrierung auf der LEA-Plattform steht das gesamte Kursangebot des Mittelstand-Digital Netzwerks zur Verfügung.

[Hier gehts zur Registrierung](#)

### Aus der Stabsstelle: Save the date - 1. Partnertag in 2026 mit DLR in Neustrelitz

Am 23. Februar 2026 öffnet das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) von 14:00 bis 17:00 Uhr seine Türen zum Partnertag in Neustrelitz. Der Standort bündelt Kompetenzen in den Bereichen Empfang und Auswertung von Satellitendaten, Fernerkundung, Navigation, Weltraumwetter sowie maritime Anwendungen und Sicherheit.

Der Partnertag bietet die Gelegenheit, laufende Forschungsvorhaben kennenzulernen, neue Impulse zu gewinnen und mögliche Kooperationen an der Schnittstelle von Wissenschaft, Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung auszuleben. Im Vordergrund stehen der fachliche Dialog, das Knüpfen neuer Kontakte und die gemeinsame Entwicklung innovativer Ansätze für zukünftige Anwendungen.

Wo? Kalkhorstweg 53 / 17235 Neustrelitz

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)



### Aus der digitalen Macher: PhotonSense Tech

Unsere digitalen Macher: PhotonSense Tech

Das Deep-Tech-Startup PhotonSense Tech entwickelt photonierte Sensoren, mit denen Umweltzustände, Gase und strukturelle Veränderungen über große Distanzen in Echtzeit erfasst werden können – präzise, lichtbasiert und hochsensibel.

Im Fokus stehen zwei Technologien: AUM zur Luftqualitätsüberwachung für Industrie- und Sicherheitsanwendungen sowie VIDUR zur Zustandsanalyse von Bauwerken und Infrastrukturen. Ergänzt wird das Angebot durch datenbasierte Auswertung und langfristige Partnerschaften. Für diesen Ansatz wurde das Startup unter anderem mit dem CERIS EU Direktion Award ausgezeichnet. Auch hat sich PhotonSense Tech erfolgreich für die Slush2025 beworben und konnte seine Innovationen in Helsinki präsentieren!

Die Vision: unsichtbare Risiken sichtbar und Deep-Tech praxisnah nutzbar machen – heute und für die Zukunft.

[Mehr Informationen](#)

### Jetzt Newsletter empfehlen!

DU kennst jemanden, für den unser Newsletter besonders interessant sein könnte?  
Empfehl ihn gerne weiter und sorge dafür, dass keine Neuigkeiten aus dem digitalen  
MV verpasst werden.

[Zur Newsletterregistrierung](#)

Anbieter gemäß DDDG (Digitale Dienstleistungs-Gesetz)

Ministerium für Inneres und Bau

Mecklenburg-Vorpommern

Stabsstelle Digitaler Wandel

Arsenal am Pfaffenteich

Alexanderinenstraße 1

19055 Schwerin

Telefon: 0385 588-12289

E-Mail: [sdw@im.mv-regierung.de](mailto:sdw@im.mv-regierung.de)



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

MV  
tut gut.



Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten,  
können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.